

Mitteilungsblatt

Studienjahr 2005/2006

Ausgegeben am 2. August 2006

22. Stück

- 185. Veröffentlichungen im Bundesgesetzblatt
 - 186. Entwurf einer Verordnung über die Bezeichnung „Lehrgang universitären Charakters“ und die akademischen Grade „Master of Business Administration“, „Master of Laws“ und „Master of Law and Economics“, IMADEC University Ges.m.b.H. in Wien, Aussendung zur Begutachtung
 - 187. Rektor – Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG 2002
 - 188. Senat
 - 188.1 Curriculum für den Universitätslehrgang „Casemanagement und Organisationsentwicklung“
 - 188.2 Curriculum für den Universitätslehrgang MAS „Management internationaler Unternehmenskooperationen“
 - 189. Studienrektorin – Zweckwidmung der Studienbeiträge; Kundmachung des Ergebnisses
 - 190. Externe Stellenausschreibung – Universitätsprofessur für Postcolonial Studies an der Akademie der bildenden Künste Wien
 - 191. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt
-

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 16. August 2006
Redaktionsschluss ist Freitag, 11. August 2006
Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Rechtsabteilung

Universitätsstraße 65-67
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161, -9164 (Skr.)

F: +43 (0) 463/2700-9193

E: mitteilungsblatt@uni-klu.ac.at

www.uni-klu.ac.at/mitteilungsblatt

185. VERÖFFENTLICHUNGEN IM BUNDESGESETZBLATT

Die Bundesgesetzblätter sind über das Rechtsinformationssystem (RIS) des Bundes, <http://ris.bka.gv.at> abrufbar.

TEIL I

- Nr. 113/2006: Bundesgesetz, mit dem zur weiteren Deregulierung des Bundesrechts Rechtsvorschriften des Bundes aufgehoben sowie u. a. das ArbeitnehmerInnenschutzgesetz 1994, das Ausschreibungsgesetz 1989, das Bildungsdokumentationsgesetz geändert werden (Deregulierungsgesetz 2006 – DRG 2006)
- Nr. 117/2006: Bundesgesetz, mit dem u. a. das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Gehaltsgesetz 1956, das Vertragsbedienstetengesetz 1948, das Bundeslehrer-Lehrverpflichtungsgesetz und das Pensionsgesetz 1965 geändert werden
- Nr. 119/2006: Bundesgesetz, mit dem das Sozialversicherungs-Ergänzungsgesetz geändert wird
- Nr. 129/2006: Bundesgesetz, mit dem u. a. das Beamten-Dienstrechtsgesetz 1979, das Pensionsgesetz 1965 und das Gehaltsgesetz 1956 geändert werden
- Nr. 130/2006: Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz und das Allgemeine Pensionsgesetz geändert werden (Sozialversicherungs-Änderungsgesetz 2006 - SVÄG 2006)
- Nr. 131/2006: Bundesgesetz, mit dem das Allgemeine Sozialversicherungsgesetz, das Gewerbliche Sozialversicherungsgesetz, das Bauern-Sozialversicherungsgesetz, das Beamten-Kranken- und Unfallversicherungsgesetz, das Arbeitslosenversicherungsgesetz 1977 und das Sonderunterstützungsgesetz geändert werden (Sozialrechts-Änderungsgesetz 2006 - SRÄG 2006)

186. ENTWURF EINER VERORDNUNG ÜBER DIE BEZEICHNUNG „LEHRGANG UNIVERSITÄREN CHARAKTERS“ UND DIE AKADEMISCHEN GRADE „MASTER OF BUSINESS ADMINISTRATION“, „MASTER OF LAWS“ UND „MASTER OF LAW AND ECONOMICS“, IMADEC UNIVERSITY GES.M.B.H. IN WIEN, AUSSENDUNG ZUR BEGUTACHTUNG

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur übermittelte mit Erlass vom 18. Juli 2006, GZ BMBWK-52.305/0045-VII/6/2006, den Entwurf einer Verordnung über die Berechtigung zur Führung der Bezeichnung „Lehrgang universitären Charakters“ und über die Berechtigung zur Verleihung der akademischen Grade „Master of Business Administration“, „Master of Laws“ und „Master of Law and Economics“, IMADEC University Ges.m.b.H. in Wien durchgeführten Lehrgänge.

Allfällige Stellungnahmen sind bis spätestens 21. August 2006 zu übermitteln.

Der Verordnungsentwurf liegt in der Rechtsabteilung zur Einsichtnahme auf und wird vom Bundeskanzleramt im RIS des Bundes verfügbar gemacht unter:

<http://www.ris.bka.gv.at/begutachtung>

187. REKTOR - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG 2002

Der Rektor der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt unter Berücksichtigung der Richtlinien für die Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG 2002 folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck des angeführten Projektes entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem jeweiligen Projekt:

Name Institut	Projekt Innenauftragsnummer
Arnold , Univ.-Ass. Univ.-Doz. Mag. Dr. Markus IFF – Abt. Kultur- und Wissenschaftsanalyse	Pro Vision – WK Innenauftragsnummer: A71663300006
Kraimer , Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Larissa IFF – Abt. Weiterbildung und systemische Interventionsforschung	IT-Campus Innenauftragsnummer: A71662100013

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Die Vollmacht erlischt spätestens 3 Monate nach Beendigung des o. a. angeführten Projektes automatisch. Eine Übertragung der Vollmacht ist nicht gestattet.

Der Rektor
O. Univ.-Prof. Dr. Dr. h. c. Heinrich C. Mayr

188. SENAT

188.1 CURRICULUM FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG „CASEMANAGEMENT UND ORGANISATIONSENTWICKLUNG“

Der Senat hat am 31.07.2006 per Umlauf den Beschluss der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission, mit dem das Curriculum für den o. g. Universitätslehrganges erlassen wird, genehmigt.

Curriculum siehe BEILAGE 1.

188.2 CURRICULUM FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG MAS „MANAGEMENT INTERNATIONALER UNTERNEHMENSKOOPERATIONEN“

Der Senat hat am 31.07.2006 per Umlauf den Beschluss der gem. § 25 Abs. 8 Z 3 und Abs. 10 UG 2002 eingerichteten entscheidungsbefugten Kommission, mit dem das Curriculum für den o. g. Universitätslehrganges erlassen wird, genehmigt.

Curriculum siehe BEILAGE 2.

Der Vorsitzende des Senats
Univ.-Prof. Mag. Dr. Oliver Vitouch

189. STUDIENREKTORIN – ZWECKWIDMUNG DER STUDIENBEITRÄGE; KUNDMACHUNG DES ERGEBNISSES

Die laut Teil D § 9 Abs. 2 und 3 der Satzung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt durchgeführte Ermittlung lautet wie folgt:

An der Befragung zur Zweckwidmung der Studienbeiträge haben im Sommersemester 2006 1951 Studierende teilgenommen. Abstimmungsberechtigt waren 5931 Studierende.

Die Auswertung der Abstimmung durch den Zentralen Informatikdienst führte zu folgenden Ergebnissen:

Frage 1: **Kategorie**

- 14.66% Erhöhung der Mobilität
- 56.43% Verbesserung des Lehrbetriebs
- 28.91% Verbesserung der Infrastruktur

Frage 2: **Projekte**

- 0.02% keine Antwort
- 27.10% Evaluation der Studienpläne
- 31.80% Ausbau WLAN
- 20.76% Ausbau Fachdidaktik Kompetenzzentrum
- 20.32% Ausbau E-Learning Infrastruktur

Die Studienrektorin
Univ.-Prof. Dr. Petra Hesse

190. EXTERNE STELLENAUSSCHREIBUNG – UNIVERSITÄTSPROFESSUR FÜR POST-COLONIAL STUDIES AN DER AKADEMIE DER BILDENDEN KÜNSTE WIEN

An der Akademie der bildenden Künste Wien ist eine

Universitätsprofessur
gem. § 99 UG 2002

für Postcolonial Studies für 2 Jahre (Oktober 2006 bis September 2008) zu besetzen. Die Professur ist dem Institut für Kunst- Kulturwissenschaften an der Akademie der bildenden Künste Wien zugeordnet.

Das Aufgabenfeld umfasst die Vermittlung moderner und zeitgenössischer Kunst in ihren transkulturellen Beziehungen, die Reflexion kultureller Praktiken und der entsprechenden Konstruktionen von Identität und Differenz, kultureller Übersetzungen und außereuropäischer Kunst. Die Lehrtätigkeit beinhaltet mindestens 4 Semesterwochenstunden, die Betreuung von Diplomen und Dissertationen.

Voraussetzungen für eine Bewerbung:

- eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Universitätsausbildung oder eine gleichzuhaltende Qualifikation;
- hervorragende wissenschaftliche Qualifikation für das zu besetzende Fach;
- pädagogische und didaktische Eignung und Erfahrung;
- facheinschlägige internationale Erfahrung;
- facheinschlägige außeruniversitäre Praxis;
- Bereitschaft zur Mitarbeit in universitären Gremien und bei künstlerisch-wissenschaftlichen Forschungsaktivitäten an der Akademie.

Gewünschte Qualifikationen:

Anbindung der Forschung und Lehre an internationale Theoriebildung sowie künstlerische oder kuratorische Praxis im Bereich Postcolonial Studies (Vorträge, Symposien, Forschungsprojekte, Ausstellungen) sowie Publikations- und Forschungstätigkeit.

Interessierte Damen und Herren senden ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl Nr. 27/2006 bis 11.08.2006 an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Schillerplatz 3, 1010 Wien,
www.akbild.ac.at, Tel. 01 588 16-276, Fax 01 588 16-275,
E-Mail: a.greiner@akbild.ac.at

Die BewerberInnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Die Akademie der bildenden Künste strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls hat sich die Akademie der bildenden Künste Wien dazu entschlossen, antidiskriminierende Maßnahmen in der Personalpolitik zu setzen.

191. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

191.1 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m. 128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

ao. Universitätsprofessorin / ao. Universitätsprofessor für Nachhaltige Ressourcennutzung

am Institut für Soziale Ökologie der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung im Beschäftigungsausmaß von 50%. Voraussichtlicher Beginn des unbefristeten Angestelltenverhältnisses ist der 1. Dezember 2006. Dienort für diese Stelle ist Wien.

Aufgaben:

- Forschung und Lehre im Fach Soziale Ökologie mit besonderem Bezug zu nachhaltiger Ressourcennutzung
- Lehre und Betreuungstätigkeit im Rahmen des Masterstudiums Sozial- und Humanökologie und des Doktoratsstudiums Soziale Ökologie
- Einwerbung und Koordination interdisziplinärer nationaler und internationaler Forschungsprojekte
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Mitwirkung an der Organisation und Entwicklung von Institut und Universität
- Mitwirkung an der Positionierung des Instituts in der internationalen Forschungslandschaft

Voraussetzungen:

- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in einem einschlägigen Fach (Humanökologie, Soziale Ökologie, Industrielle Ökologie, ...)
- Gute Einbindung in die internationale Forschungslandschaft
- Erfahrung in der Einwerbung und Koordination interdisziplinärer Forschungsprojekte
- Erfahrung in der interdisziplinären Lehre (national und international)
- Erfahrung in der Programmgestaltung, wissenschaftlichen Organisation und Moderation interdisziplinärer wissenschaftlicher Workshops und Symposien.
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Weiters sind erwünscht:

- Breites thematisches Profil
- Facheinschlägige Auslandserfahrung
- Forschungserfahrung im Bereich Landnutzungsentwicklung und gesellschaftlichem Material- und Energieverbrauch auf unterschiedlichen räumlichen und zeitlichen Ebenen (lokal bis global, langfristige historische Entwicklung); Beherrschung von sozialökologischen Methoden wie Material- und Energieflussrechnung, Ecological Footprint, etc.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Interessentinnen bzw. Interessenten werden eingeladen, ihre Bewerbungsunterlagen – bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil sowie allfälligen Anhängen (z. B. Lehrtätigkeit, Verzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen) – bis zum 22. August 2006 an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65 - 67, 9020 Klagenfurt, zu richten. Zugleich wird um Übermittlung der Unterlagen in elektronischer Form gebeten (uniCareer@uni-klu.ac.at).

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

191.2 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m .128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**ao. Universitätsprofessorin / ao. Universitätsprofessor
für Sozial-ökologische Nachhaltigkeitsforschung**

am Institut für Soziale Ökologie der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung im Beschäftigungsausmaß von 50%. Voraussichtlicher Beginn des unbefristeten Angestelltenverhältnisses ist der 1. September 2006. Dienort für diese Stelle ist Wien.

Aufgaben:

- Forschung und Lehre im Fach Soziale Ökologie mit besonderem Bezug zu Nachhaltigkeitsforschung (sustainability science)
- Lehre und Betreuungstätigkeit im Rahmen des Magisterstudiums Sozial- und Humanökologie und des Doktoratsstudiums Soziale Ökologie
- Einwerbung und Koordination interdisziplinärer nationaler und internationaler Forschungsprojekte
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Mitwirkung an der Organisation und Entwicklung von Institut und Universität
- Mitwirkung an der Positionierung des Instituts in der internationalen Forschungslandschaft

Voraussetzungen:

- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation in einem einschlägigen Fach (Humanökologie, Soziale Ökologie, Industrielle Ökologie, ...)
- Gute Einbindung in die internationale Forschungslandschaft
- Erfahrung in der Einwerbung und Koordination interdisziplinärer Forschungsprojekte
- Erfahrung in der interdisziplinären Lehre (national und international)
- Erfahrung in der Programmgestaltung, wissenschaftlichen Organisation und Moderation interdisziplinärer wissenschaftlicher Workshops und Symposien.
- Ausgezeichnete Deutsch- und Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

Weiters sind erwünscht:

- Breites thematisches Profil
- Facheinschlägige Auslandserfahrung
- Forschungserfahrung im Bereich der biophysischen Analyse, insbesondere Material- und Energieflussanalyse, physischer Input-Output Analyse und Landnutzungsanalyse, Erfahrung in der Entwicklung sozial-ökologischer Theorie, insbesondere von Theorien der Gesellschaft-Natur Interaktion, Erfahrung im Bereich physical und environmental accounting (physische Umweltstatistik und Umweltinformationssysteme und Umweltindikatoren)

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Interessentinnen bzw. Interessenten werden eingeladen, ihre Bewerbungsunterlagen – bestehend aus einem maximal fünfseitigen Hauptteil sowie allfälligen Anhängen (z. B. Lehrtätigkeit, Verzeichnis der wissenschaftlichen Veröffentlichungen) – bis zum 22. August 2006 (Poststempel) an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65-67, 9020 Klagenfurt, zu richten. Zugleich wird um Übermittlung der Unterlagen in elektronischer Form gebeten (uniCareer@uni-klu.ac.at).

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

191.3 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m .128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**Mitarbeiterin / Mitarbeiter mit sonstiger wissenschaftlicher Tätigkeit
für den Bereich Gesellschaftlicher Stoffwechsel**

am Institut für Soziale Ökologie der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung im Beschäftigungsausmaß von 100%. Finanziert aus Drittmittelprojekten. Voraussichtlicher Beginn des unbefristeten Angestelltenverhältnisses ist der 1. Jänner 2007. Dienort für diese Stelle ist Wien.

We are looking for an individual with a background in standard economic theory and methods and in ecological economics, in particular in material and energy flow analysis, and environmental input-output modelling. We welcome familiarity with other social science approaches such as from sociology or from political science, and an open mindedness towards the natural sciences.

We are seeking for a committed and creative person with intellectual curiosity, strong communicative skills and organizational talent, experience in empirical interdisciplinary research, and enthusiasm for team work.

Aufgaben / tasks:

- Contribution to research in social metabolism, including acquisition and coordination of projects; and high profile publications,
- engagement in teaching and the supervision of students in the master and doctoral program in social ecology;
- collaboration in further development of the Institute's scientific profile and organizational structure;
- support to consultancy activities and negotiations among stakeholders.

Voraussetzungen / preconditions:

- A doctoral degree.
- Excellent knowledge of English, fair knowledge of German.
- Proficiency in standard methods of data analysis.
- Experience in interdisciplinary research.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Interessentinnen bzw. Interessenten werden eingeladen, die üblichen Bewerbungsunterlagen und die Namen von zwei Personen, bei denen Referenzen eingeholt werden können, bis zum 15. September 2006 (Poststempel) an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65 - 67, 9020 Klagenfurt, zu richten. Zugleich wird um Übermittlung der Unterlagen in elektronischer Form gebeten (uniCareer@uni-klu.ac.at).

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

191.4 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. §§ 107 Abs. 1 i.V.m .128 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

ProjektmitarbeiterIn mit Schwerpunkt Analytische Statistik

am Institut für Soziale Ökologie der Fakultät für Interdisziplinäre Forschung und Fortbildung in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis in Teilzeit nach Vereinbarung, finanziert aus Drittmittelprojekten. Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der 1. November 2006. Dienstort für diese Stelle ist Wien.

Aufgaben:

- Mitarbeit an Projekten des Instituts für Soziale Ökologie
- Eigenständige Umsetzung statistischer Analysen
- Nationale und internationale Publikations- und Vortragstätigkeit
- Mitwirkung an der Organisation und Entwicklung von Institut und Universität

Voraussetzungen:

- Exzellente Kenntnisse in analytischer Statistik(abgeschlossenes Studium oder Diplomarbeitsphase), bevorzugt aus dem Umweltbereich
- Kenntnisse von Software zur Unterstützung analytischer Statistik
- Talent zu phantasievолlem Umgang mit statistischen Lösungen für interdisziplinäre Fragestellungen
- Erfahrung im Umgang mit großen Datenmengen
- Interesse an sozial-ökologischen Fragestellungen
- Gute Englischkenntnisse
- Teamfähigkeit

Weiters sind erwünscht:

- Erfahrung mit Datenbanken
- Interesse an Modellentwicklung

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Interessentinnen bzw. Interessenten werden eingeladen, die üblichen Bewerbungsunterlagen und die Namen von zwei Personen, bei denen Referenzen eingeholt werden können, bis zum 15. September 2006 (Poststempel) an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Referat für allgemeine Universitätsverwaltung, Universitätsstraße 65 - 67, 9020 Klagenfurt , zu richten. Zugleich wird um Übermittlung der Unterlagen in elektronischer Form gebeten (uniCareer@uni-klu.ac.at).

Bewerberinnen und Bewerber haben keinen Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.